

## **Beschlussvorlage** **- öffentlich -**

**Beratungsfolge:**

**Drucksachen-Nr.: 117/2008**

Ausschuss für Kinder- und Jugendhilfe-  
angelegenheiten

am 25.09.2008 TOP:

Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt  
und Feuerschutz

am 06.10.2008 TOP:

Verwaltungsausschuss

am 09.10.2008 TOP:

Ortsrat Gleidingen – zur Information -

am 29.09.2008 TOP:

Ortsrat Rethen - zur Information -

am 22.09.2008 TOP:

### **Kindertagesstätte Gleidingen / Rethen - Interessenbekundungsverfahren -**

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung führt im Rahmen der Planung zur Schaffung weiterer  
Betreuungsplätze im Bereich Gleidingen / Rethen ein  
Interessenbekundungsverfahren zur Errichtung und zum Betrieb eines Zentrums für  
frühkindliche Bildung bzw. der Übernahme der Trägerschaft für eine  
Kindertagesstätte im genannten Einzugsbereich durch.

**Sachverhalt:**

Mit dem geplanten Neubau einer Kindertagesstätte im Bereich Gleidingen / Rethen  
werden folgende Ziele verfolgt:

Erweiterung des Platzangebotes für Kinder unter 3 Jahren

Entlastung der Kindertagesstätte Sehlwiese durch die Bereitstellung von  
Betreuungsplätzen für 3 – 6jährige

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnung durch andere Teams		
Diktatz.:				

Schaffung eines Angebotes für die gemeinsame Betreuung von Kindern mit und ohne Behinderung (Integrative Gruppe)

Ausbau des Hortplatzangebotes

Daneben soll aber mit der Einrichtung das Ziel verfolgt werden, Bildung, Betreuung und Erziehung als Aufgabe der Kindertageseinrichtungen mit Angeboten der Beratung und Hilfen für Familien zu verbinden.

Die Kombination des auf Grund des vorgesehenen Betreuungsangebotes erforderlichen Raumbedarfes und den Erfordernissen eines Familienzentrums stellt erhebliche Anforderungen an die Konzeption und die architektonische Gestaltung der Kindertagesstätte.

Unabhängig von der Errichtung des Gebäudes ist über die Frage einer Trägerschaft für den Betreuungsbetrieb zu entscheiden.

Zur Vorbereitung einer Entscheidung ist die Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens beabsichtigt. Neben Fragen der Betriebsführung und pädagogischer Konzeptionen soll darüber hinaus auch geklärt werden, ob ggf. auch eine Bauträgerschaft übernommen werden, ggf. ein eigenes Grundstück eingebracht werden kann oder auch Interesse an der Übernahme der Trägerschaft für eine bereits vorhandene Kindertagesstätte besteht.

In Vertretung:

Arne Schneider